

Tram Weil am Rhein
8 +

VERLÄNGERUNG TRAM 8
UMGESTALTUNG HAUPTSTRAÙE
PERSPEKTIVFORUM
18. JANUAR 2024



BEGRÜßUNG OB WOLFGANG DIETZ



AGENDA



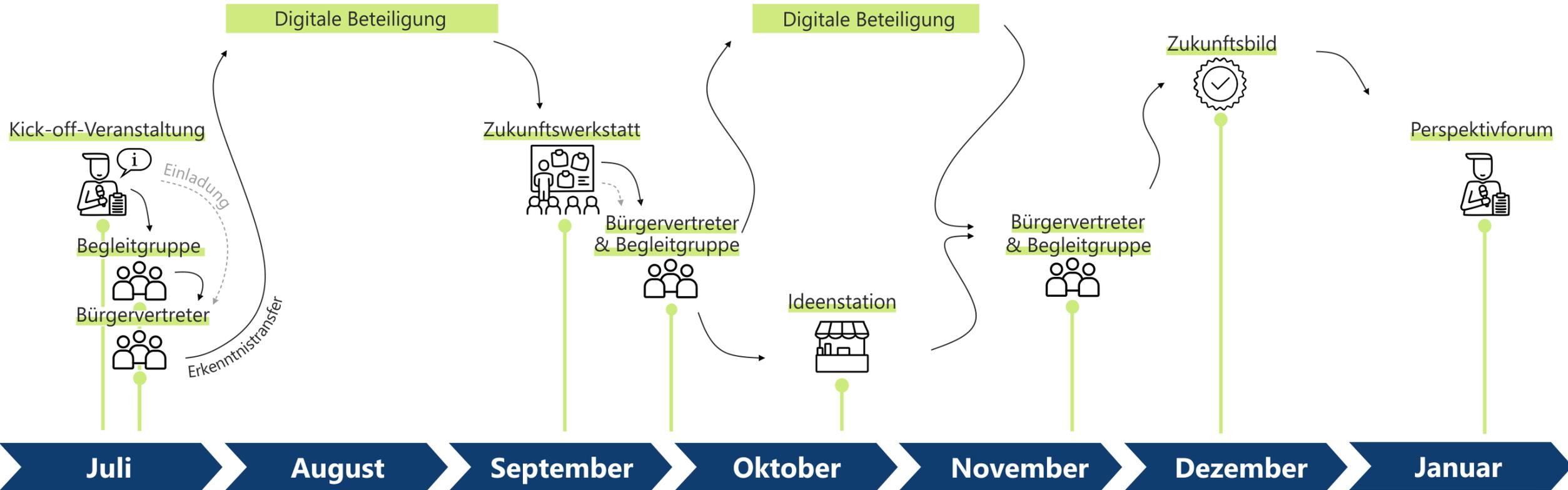
ABLAUF DER VERANSTALTUNG

19:00 Uhr	1. Begrüßung durch Oberbürgermeister Wolfgang Dietz und FIRU mbH
19:10 Uhr	2. Rückblick vergangener Prozess (FIRU)
19:20 Uhr	3. Zukunftsbild –Ergebnisse aus dem Gesamtprozess <ul style="list-style-type: none">• Leitlinien (Inhaltliche und organisatorische Empfehlungen)• Visualisierungen
19:50 Uhr	4. Podiumsdiskussion/ Interviewrunde Begleitgruppe
20:10 Uhr	5. Rückfragen Publikum
20:30 Uhr	6. Ausblick <ul style="list-style-type: none">• Weiterer Prozess und Zeitstrahl• Verstetigung Beteiligung
20:40 Uhr	7. Rückfragen und Beteiligung Publikum
21:00 Uhr	8. Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

RÜCKBLICK PROZESS



BISHERIGER BETEILIGUNGSPROZESS



BISHERIGER BETEILIGUNGSPROZESS



Die deutliche Mehrheit (2/3) befürwortet den Ausbau der Tram 8



977 Antworten

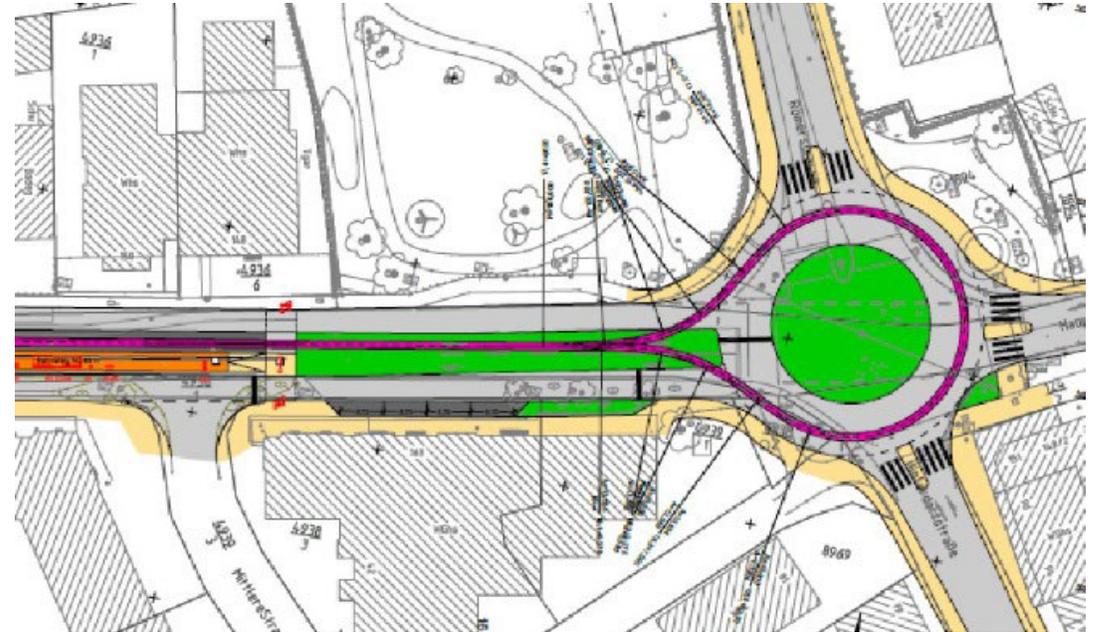


408 Antworten

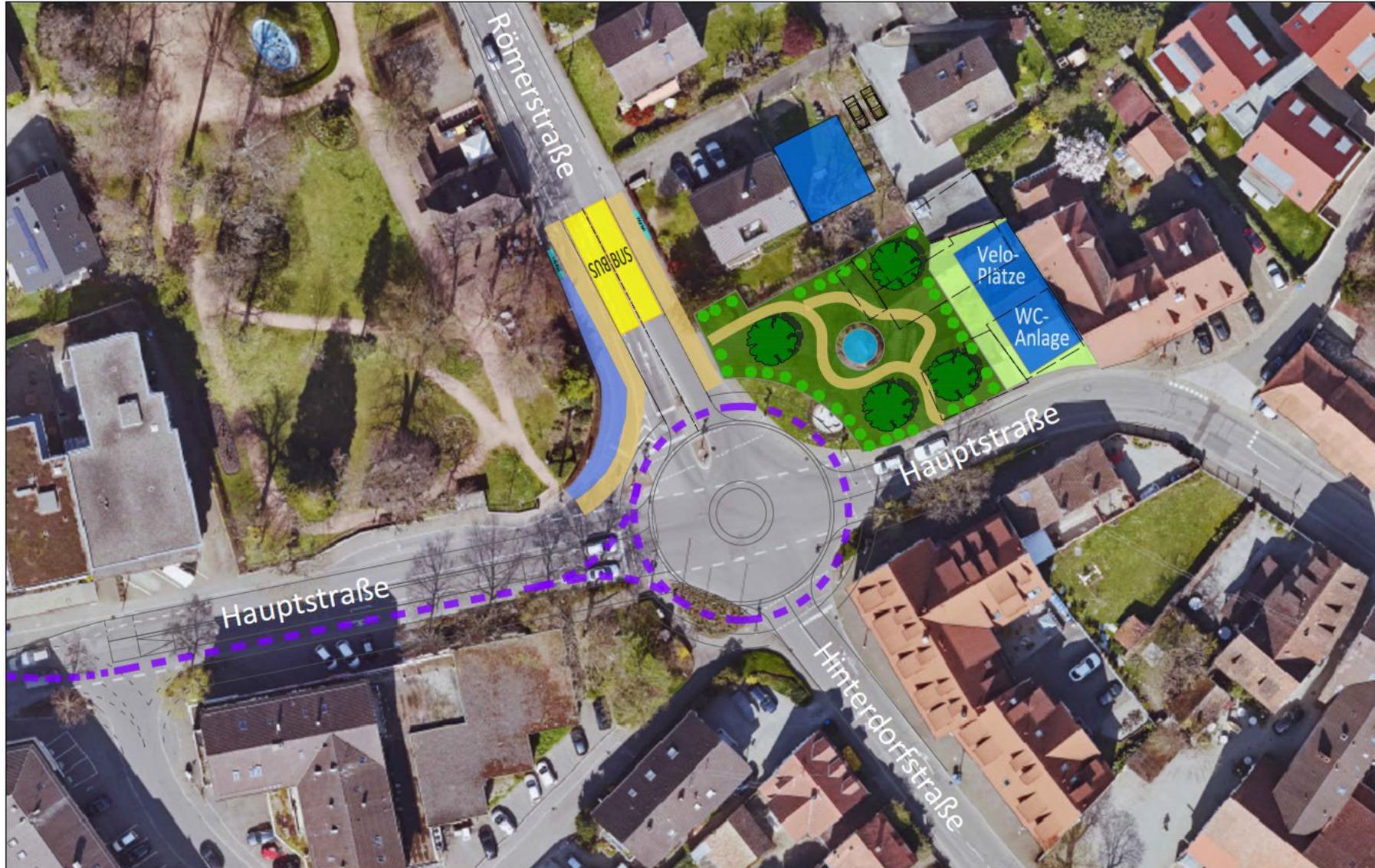
76 % der Befragten gaben an, dass bauliche Änderungen in der Hauptstraße Erforderlich sind

*auf Grundlage der freien Antwortmöglichkeiten; ermittelt aus der 1. Online-Umfrage zur Tram 8+; Stand Sept. 2023.

VERÄNDERUNG DER PLANUNG - LÄUBLINPARK



VERÄNDERUNG DER PLANUNG - LÄUBLINPARK

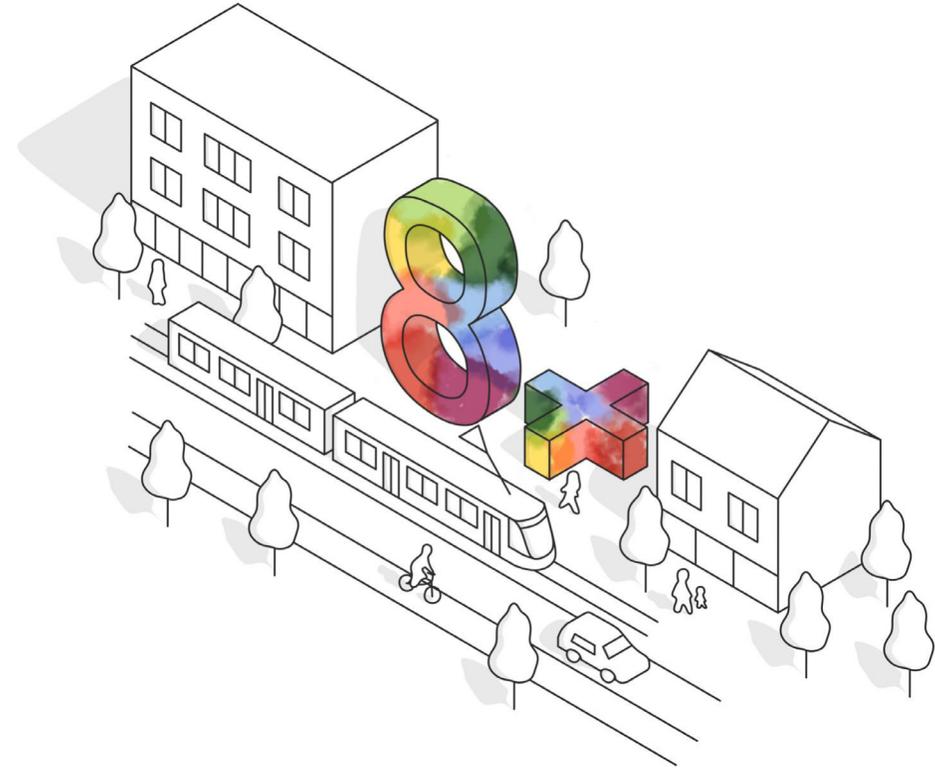
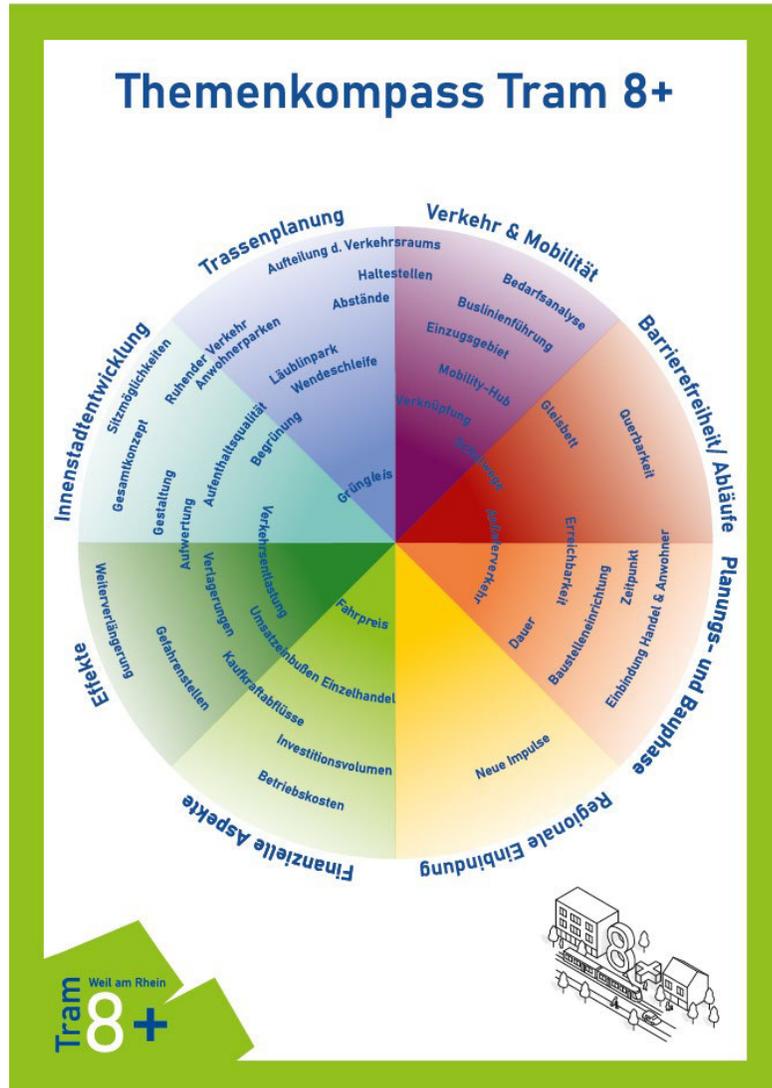


ZUKUNFTSBILD

ERGEBNISSE AUS DEM
GESAMTPROZESS



WAS IST EIN ZUKUNFTSBILD?



- > LEITLINIEN FÜR DIE WEITERE PLANUNG
- > VISUALISIERUNGEN AUSGEWÄHLTER STRECKENPUNKTE

LEITLINIEN ZUKUNFTSBILD TRAM 8+



Das Zukunftsbild der Stadt Weil am Rhein braucht Ziele, Strategien und Strukturen



Der Ausbau der Tram 8+ braucht Transparenz, Teilhabe und Mitgestaltung



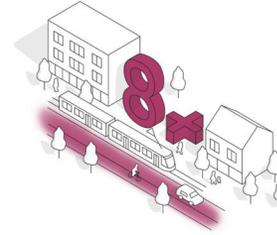
Der Ausbau der Tram 8+ braucht Ressourcen, Kompetenzen und Kooperationen



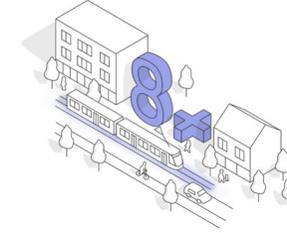
Bei der Gestaltung der Infrastruktur der Zukunft steht der Mensch im Mittelpunkt



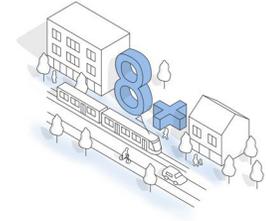
Die Tram als Wirtschaftsfaktor soll Mehrwerte für die Gesellschaft und das Stadtbild schaffen und die stadregionale Vernetzung im Agglomerationsraum stärken



I. VERKEHR & MOBILITÄT



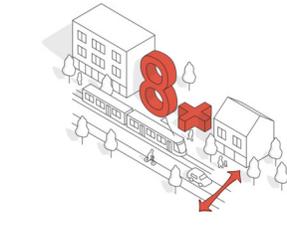
II. TRASSEN-PLANUNG



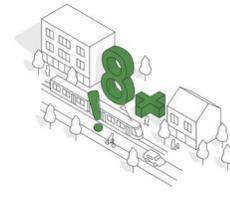
III. INNENSTADT-ENTWICKLUNG/HAUPTSTRAÙE



IV. PLANUNGS- UND BAUPHASE



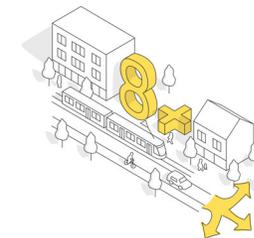
V. BARRIEREFREIHEIT/SICHERHEIT/ABLÄUFE



VI. EFFEKTE UND WIRKUNGEN / ZIELGRUPPEN-ORIENTIERTE BETEILIGUNG



VII. FINANZIELLE ASPEKTE



VIII. STADTREGIONALE EINBINDUNG UND ERREICHBARKEIT

ABSCHNITTE HAUPTSTRASSE TRAM 8+



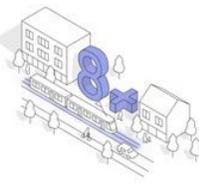
I. VERKEHR & MOBILITÄT



1. **Durchdachtes Parkkonzept**
2. **Berücksichtigung aller Verkehrsmittel**
3. **Sicherheit für Fuß- und Radfahrer / verkehrsberuhigende Maßnahmen**
4. **Durchdachte Fahrradinfrastruktur/ durchgängiges Radwegenetz**
5. **PKW-Befahrbarkeit der Hauptstraße**
6. **Organisierte Anlieferung und Ladezonen**
7. **Umsteigepunkt am Läublinpark**
8. **Ausreichende Querbarkeit für Fußgänger sichern**
9. **Hohe Taktung und lange Fahrzeiten**
10. **Fokusgruppe zum Thema Verkehr**
11. **Innerstädtische Verkehrsbelastungen reduzieren**
12. **Innerstädtisches Mobilitätskonzept**



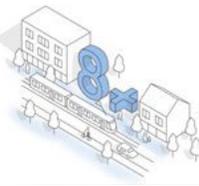
Trebbiner Platz



1. Barrierefreiheit der Haltestellen
2. Hochwertige Ausgestaltung der Haltestellen
3. Umfang des Grüngleises prüfen (Vor- und Nachteile)
4. Erreichbarkeiten ohne Umwege/ Belange der Anlieger
5. Erhalt des Vegetationsbestandes ist zu sichern
6. Abwägung und Kompromissfindung
7. Begleitende Visualisierung der Planung
8. Sicherheitsaspekte berücksichtigen
9. Verkehrsmodellierung zur Absicherung
10. Haltestellen für Tram und Bus abstimmen



Berliner Platz



1. Erhalt des Läublinparks
2. Aufwertung hochfrequentierter Stadträume
3. Stadtgrün ausweiten
4. Aufenthaltsqualität in der Hauptstraße erhöhen
5. Attraktive Parkmöglichkeiten/ günstiger Tarif
6. Besonderheiten in der Hauptstraße schaffen
7. Multimodalität fördern und unterstützen
8. Qualitative Gestaltung und funktionale Bedeutung der Stadträume



Läublinpark

IV. PLANUNGS- UND BAUPHASE



1. Durchgehende Bürgerinformation
2. Umsetzung in Bauabschnitten
3. Maßnahmen zur Stärkung des Einzelhandels
4. Die Bauphase ist möglichst kurz zu halten.
5. Gute Beschilderungen der Umleitungen für PKW-Verkehr, Fahrradfahrer und Fußgänger.
6. Zugänglichkeit und Zufahrt zu Einrichtungen/ Geschäften sind weiterhin zu gewährleisten.
7. Buslinien sollten während der Bauphase weiterhin nutzbar sein.

Bei all diesen Punkten ist auf die Erfahrung bei der Verlängerung der Tramlinie bis zum Bahnhof zurückzugreifen.



Läublinpark

V. BARRIEREFREIHEIT/SICHERHEIT/ABLÄUFE



1. **Ausreichende Querbarkeit für Fußgänger und Radfahrer sicherstellen.**
2. **Sicherheit und Sauberkeit sind als Standortfaktoren zu stärken.**
3. **Ausreichende Überdachung sowie Sitzmöglichkeiten sollten bei der Gestaltung der Haltestellen berücksichtigt werden.**
4. **Pünktlichkeit/Zuverlässigkeit des Verkehrsmediums Tram und ein hohes Taktaufkommen sind sicherzustellen.**



Trebbiner Platz

VI. EFFEKTE & WIRKUNGEN / ZIELGRUPPENORIENTIERTE BETEILIGUNG



1. Tram-Effekte sind durch ein laufendes Monitoring zu erfassen, zu analysieren und zu bewerten
2. Anbindung an die Quartiere sichern, Mehrwerte für die Anwohner schaffen
3. Frühzeitige Bürgerbeteiligung & Beteiligungskultur
4. Darlegung ökologischer Wirkungen & Lärmreduktionen
5. Bürgerbeteiligung initiieren und politisch legitimieren
4. Durchführung der Beteiligung sichern
6. Zielgruppenspezifische Kommunikation und Öffentlichkeitsbeteiligung
7. Evaluation (Leitlinien, Beteiligungsprozess) durch die Begleitgruppe
8. Teilhabe aller gesellschaftlichen Milieus, Altersgruppen, Anwohner, Gastronomiebetriebe, Gewerbetreibenden
9. Soziale Medien und lokale Kommunikationskanäle sind stärker zu nutzen (informieren und kommunizieren), um Informationsdefizite zu beheben



Berliner Platz

VII. FINANZIELLE ASPEKTE



1. Einfaches Ticketsystem und günstige Tickets sind anzustreben.
2. Transparente Darlegung der Investitions- und Betriebskosten, sobald diese belastbar vorliegen.
3. Förderprogramme auf EU-, Bundes- und Landesebene sind auszuschöpfen, um die kommunalen Ausgaben zu verringern.
4. Die Effekte für den Wirtschaftsstandort sind zu evaluieren und kommunizieren.



Läublinpark



1. Verkehrsverlagerungen und Auswirkungen auf anliegende Stadtbereiche sollten berücksichtigt werden
2. Zukünftige Anschlussmöglichkeiten offenhalten
3. Die großräumige Verflechtung in den Agglomerationsraum ist zu stärken – eine Chance für die Region

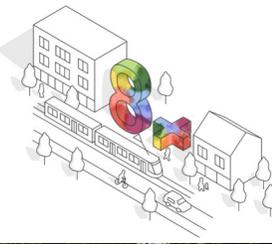


Trebbiner Platz

PODIUMSDISKUSSION BEGLEITGRUPPE



PODIUMSDISKUSSION BEGLEITGRUPPE



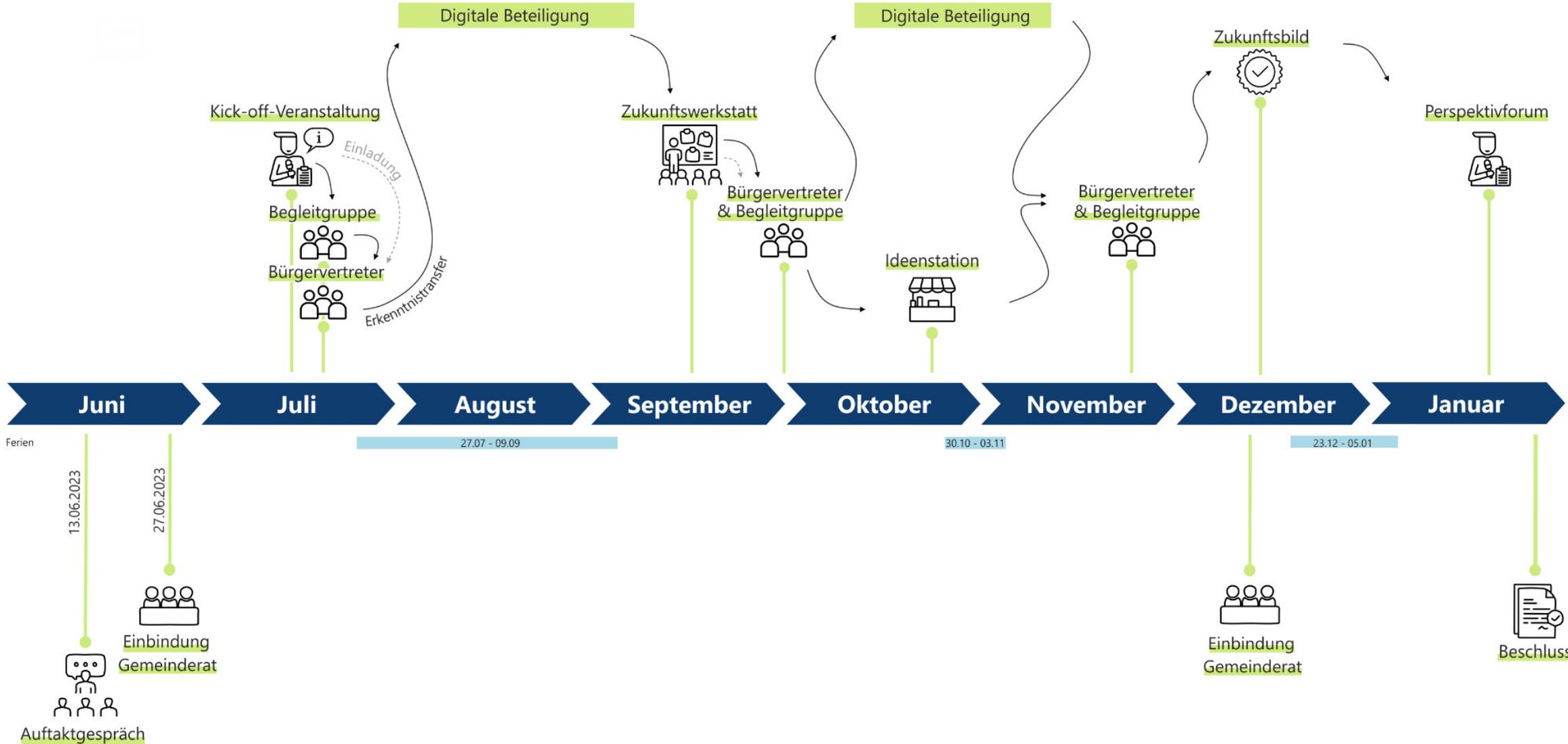
RÜCKFRAGEN PUBLIKUM



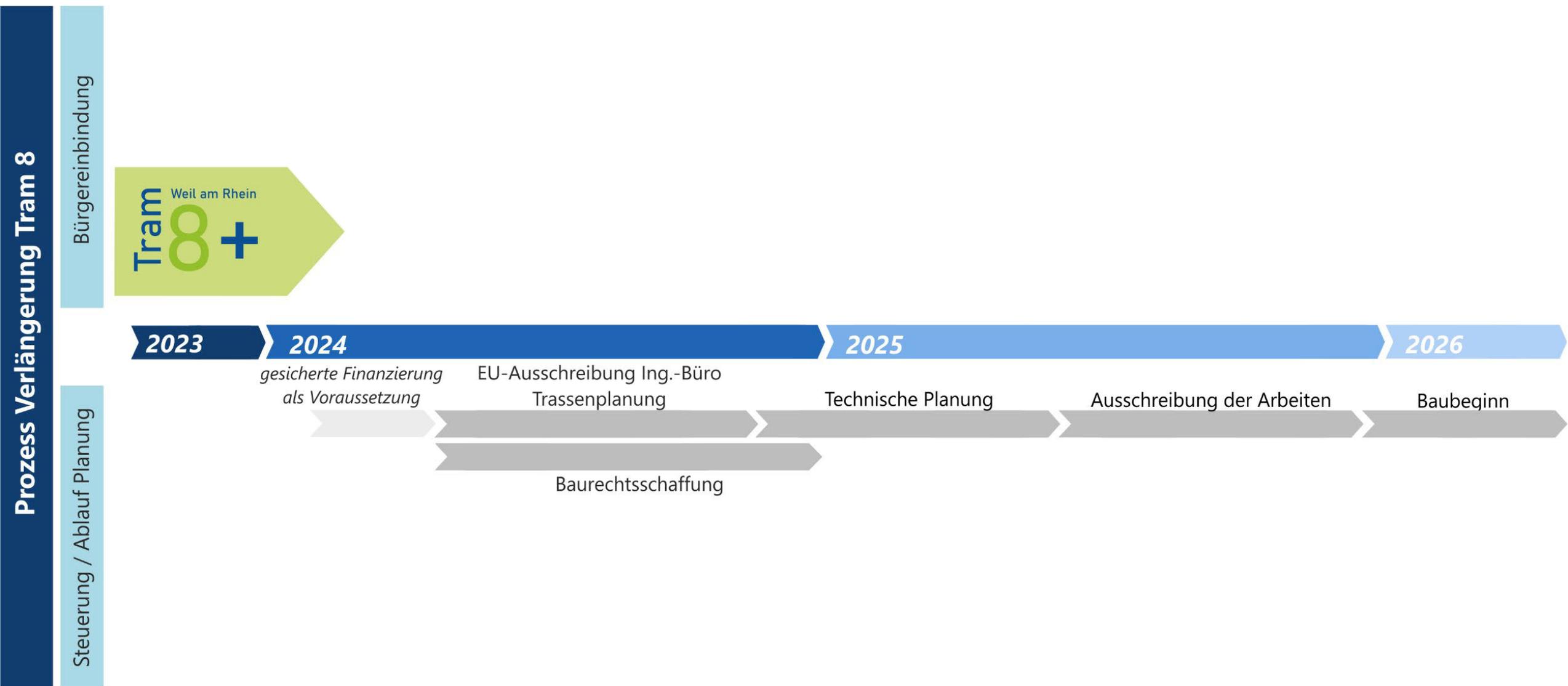
AUSBLICK



BETEILIGUNGSPROZESS



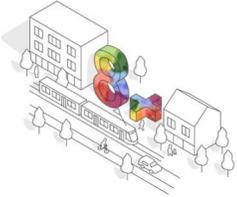
VERSTETIGUNG DES BETEILIGUNGSPROZESSES



5. EMPFEHLUNGEN FÜR DAS WEITERE VORGEHEN



PERPETUIERUNG DES BETEILIGUNGSPROZESSES



LEITLINIEN ZUKUNFTSBILD TRAM 8+



VERSTETIGUNG DER BEGLEITGRUPPE

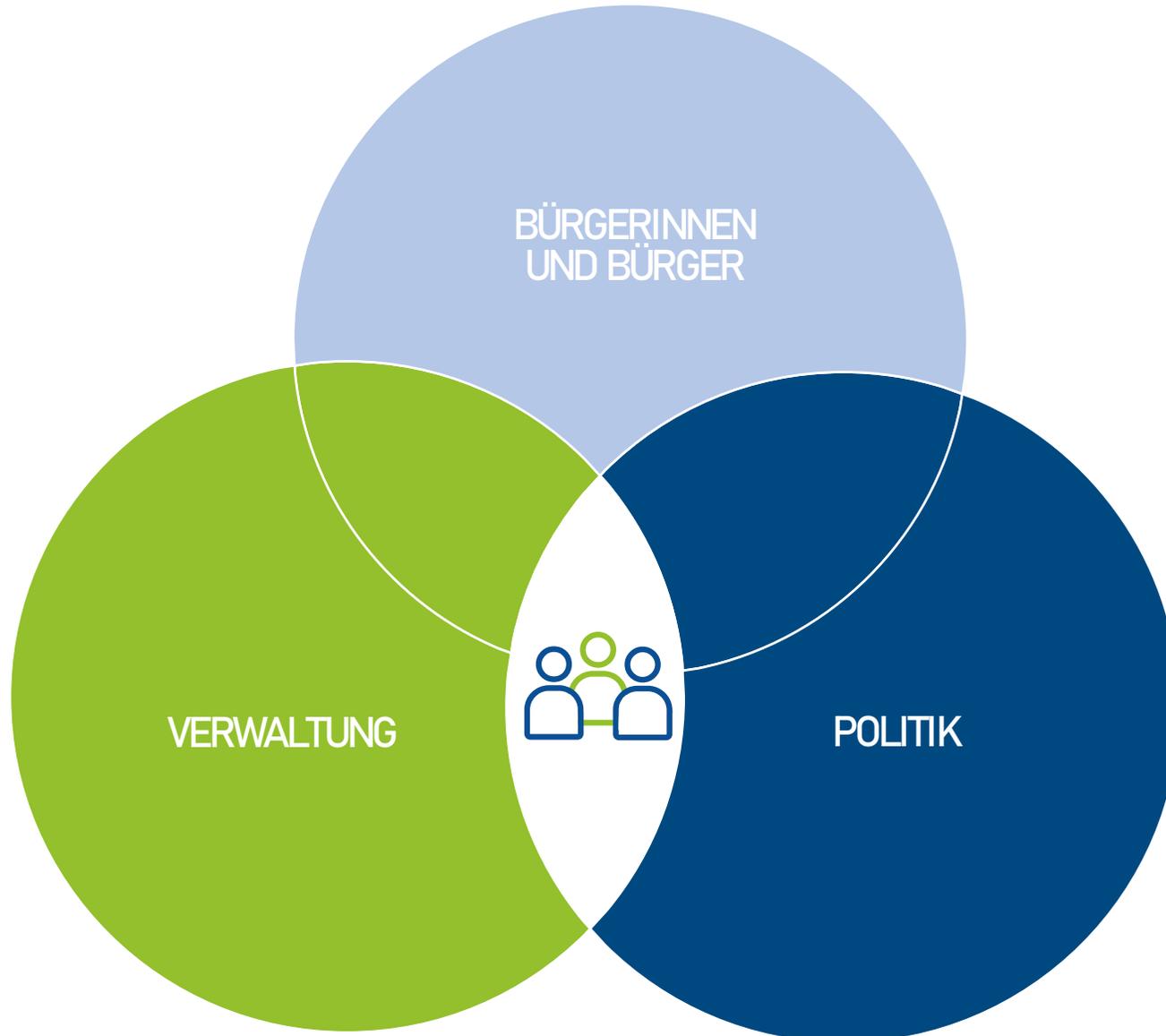


BILLIGUNGSBESCHLUSS UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER FINANZIERUNG



UMSETZUNG KOMMUNIKATIONSKAMPAGNE

VERSTETIGUNG DER BEGLEITGRUPPE



EMPFEHLUNGEN



VERSTETIGUNG BEGLEITGRUPPE
(BEIRAT UND EVALUATION)



ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE
BETEILIGUNGSKONZEPTE

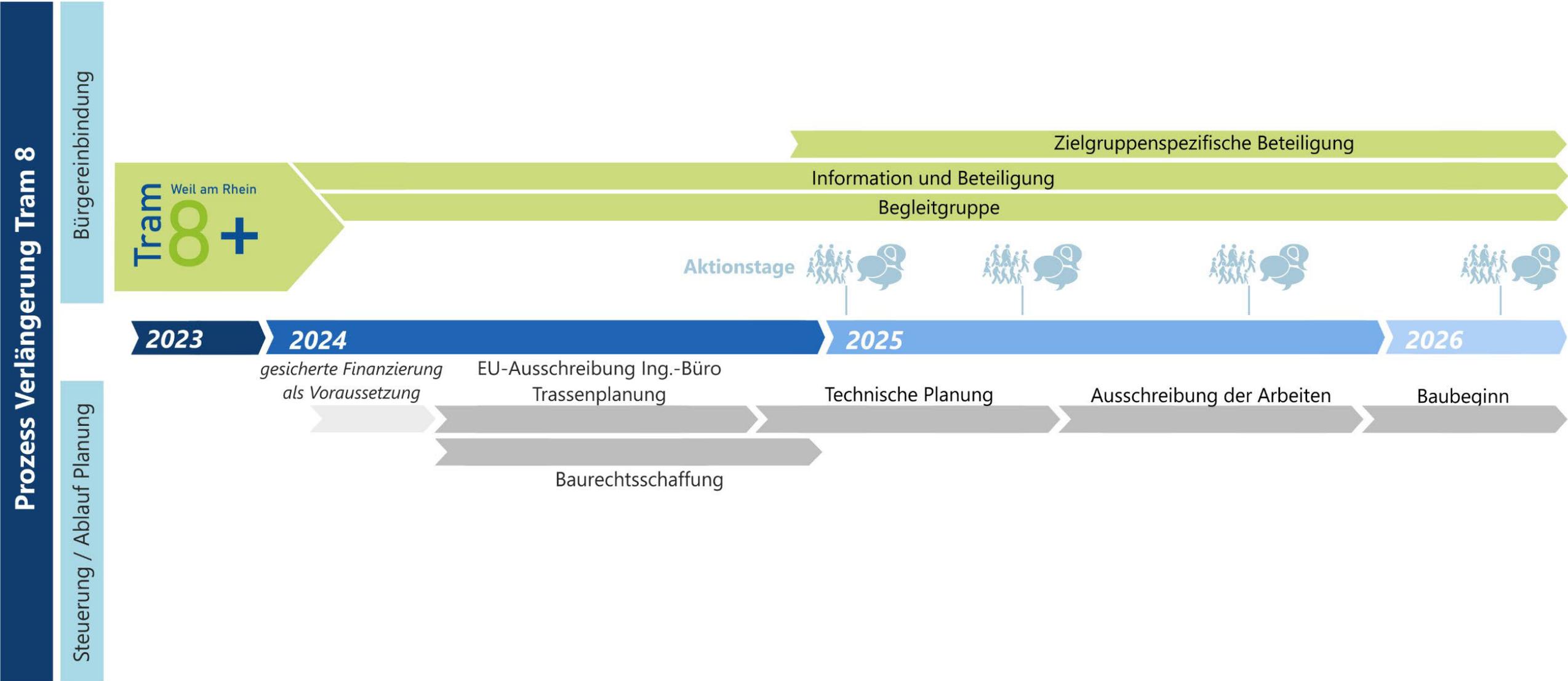


UMGANG MIT ERGEBNISSEN



QUALITÄTSSICHERUNG
ZUKUNFTSBILD
> LEITLINIEN ALS
ORIENTIERUNGS- UND
HANDLUNGSRAHMEN FÜR DIE
TRASSENPLANUNG UND DEN
BETEILIGUNGSPROZESS

VERSTETIGUNG DES BETEILIGUNGSPROZESSES





ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE BETEILIGUNGSKONZEPTE

ANALOG

- TAGESPRESSE
- AMTSBLATT
- WURFSENDUNG (FLYER)
- PLAKATWERBUNG
- PLAKATWERBUNG IN BUS/BAHN
- VIDEOWALL
- RADIO
- VOR-ORT-VERANSTALTUNGEN
- AUFSUCHENDE VOR-ORT-VERANSTALTUNGEN
- AUFRUF/ANSCHREIBEN AN VEREINE, INSTITUTIONEN, ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, SCHULEN

HOHE ERREICH-
BARKEIT JUGEND

DIGITAL

- STÄDTISCHE HOMEPAGE
- SOCIAL MEDIA (FACEBOOK, INSTAGRAM, TIK TOK, ...)
- WHATS APP-KANAL
- STADT-APP

HOHE ERREICH-
BARKEIT JUGEND

DISKUSSION PUBLIKUM



WIE SOLL ES WEITER GEHEN? IHRE MEINUNG!

Besuchen Sie

www.menti.com

Geben Sie den Code ein

5277 1173



oder nutzen Sie den QR-Code

DISKUSSION PUBLIKUM

menti.com 5277 1173



ERGEBNISSE MENTIMETER



SCHLUSSWORT OB DIETZ & BM KOGER



**VIELEN DANK FÜR
IHRE MITWIRKUNG!**



BACKUP



VISUALISIERUNG TREBBINER PLATZ



VISUALISIERUNG BERLINER PLATZ



VISUALISIERUNG LÄUBLINPARK

